Danebengeklappt

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-504439

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FOUR ROSES BOURBON

KENTUCKY
STRAIGHT
WHISKEY

Hans U. Bon AG Zürich 1

★ ★ ★ ★ Verzichten? — Nein!

Eine wohlschmeckende leichte Cigarillos

Der Druckfehler der Woche

auf, vom 1. bis 7. März, die internationale Fachmesse *«Pro Aqua 65»*. Sie ist wie die beiden ersten Veranstaltungen von 1958 und 1961 mit einer Fachtagung verbunden. Das Ausstellungs- und Tagungsprogramm wurde erweitert und umfaßt nun neben der Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Müllbeseitigung auch die Reinhaltung der Lust als weiteres dringendes Problem unserer Zeit.

In der «Riehener Zeitung» gefunden von H. W., Riehen

Lord Arran gewidmet

Es ist, schrieb Lavater, kein Menschengesicht so häßlich, in dem nicht noch Züge des göttlichen Ebenbildes übrig sind. EG

Danebengeklappt

Es war ein rauschender, ausgedehnter Herrenabend.
«Los», sagte nach Schluß spät in der Nacht ein Teilnehmer zu seinem Freund, «wännt dini Familie nöd wotsch schtööre bim Heimchoo, dänn ziiesch une a de Schtäge d Schue und d Chleider scho uus, nimmsch d Chleider über der Arm, d Schue i d Hand, und schliichsch liisli d Schtäge duruuf is Schlaafzimmer.»
Am nächsten Tag trifft er seinen Freund an. «Hätt alles gchlappet?» fragt er.
«Ebe nöd», sagt der Freund. «Schön schief isch es ggange. Han mi une a de Schtäge uuszoge, d Chleider über der Arm ghänkt, d Schue i d Hand gnoo, bi liisli d Schtäge uuf gschliche ... und dänn bin i uf de Fueßgängerpasserelle z Wollishofe gschtande.» fh

Gedächtnisleistung

«Ich e keis guets Gedächtnis? Was du verzellsch! Acht Siite Näme us em Züri-Telefonbuech chan ich dir usswändig uufsäge.»
«So sägs!»
«Müller, Müller, Müller, Mü .....» AC

Auf Visite, einst und jetzt

Früher kam alles unter die Wohnungstür und begrüßte den Besuch: «Gottgrüezi zämme! Chömmed nu ine. Wie gaats au? Das isch jetzt aber nett, das mer wider emal e chli chöned plaudere mitenand!»
Heute sitzt alles um den Flimmerkasten in der Stube, im Familienhalbkreis, und eine Stimme ruft: «Psssst! Sitzed ab! Es chunnt grad en Krimi!» bi

Aus der Ansprache

Inventar und Jahresabschluß sind erledigt. Es gibt ein gemütliches Personalessen, in dessen Verlauf der Boß milde sagt:
«Liebi Mitarbeiterinne und Mitarbeiter, es git Firmene, wo d Helfti Lüüt de ganz Chrampf mached und wo die ander Helfti floonet. I üsem Betrieb, das törf i mit guetem Gwüsse säge, isch es grad umgekehrt.» AC

Unter Dieben

Zwei Diebe brechen in einem Konfektionsgeschäft ein. Sagt der eine: «Jetzt lueg da die Kluft, choscht 338 Schtei, das isch dänn gschtole!» BD

Aus meiner Schulstube

Ich stelle meinen Sekundarschülern heute morgen die Frage, was für ein Tätigkeitswort in ‹Parlament› stecke.
Als schnelle (und gar nicht abwegige) Antwort kommt das Wörtli: «lamentieren.» JL

Wenn jede Frau, die einem Mann begegnet, erst genau überlegen und berechnen würde, ob er in allem ihren Wünschen entspricht, käme es wahrscheinlich nur höchst selten zu einer Ehe.
● Bernische Tages-Nachrichten

Wenn Sie Angst vor der Ehe, vor jeder Ehe haben, dann ist es wirklich besser, sie werden überhaupt nie heiraten!
● Ringiers Unterhaltungs-Blätter

Wenn einer keine Angst hat, ist es ja keine Kunst, nicht zu zittern.
● Basler Nachrichten